



https://biz.11/2yhr

LOGISTIKKARTE VERORTET UNTERNEHMENSSTANDORTE UND FIRMENPORTRÄTS

Veröffentlicht am 19.03.2019 um 18:54 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Drehscheibe für nationale und internationale Warenströme: Die Region Hannover ist ein attraktiver Logistikstandort. Einen Überblick über ausgewählte Logistikunternehmen bietet die neue Ausgabe der "Standortinformationen", die die Wirtschafts- und Beschäftigungsinformationen in einem Faltposter-Format enthält. Auf der einen Seite sind die Standorte der Logistikunternehmen, auf der anderen Seite bieten Karten einen Überblick über die logistischen Aktivitäten der Unternehmen. Die Karte ist unter www.wirtschaftsfoerderung-hannover.de zu finden. "Die jüngsten Anzeichen für den Standort sind die Amazon in Garbsen zeigen, wie gefragt unser Standort ist". "Dadurch entstehen zahlreiche neue Arbeitsplätze in einer Region, die für die nächsten Jahre geplanten Projekte auf rund 500 Hektar genutzte Flächen. Seit 2007 hat die Logistik-Branche rund 1.000 neue Arbeitsplätze geschaffen und 360 Hektar Fläche belegt. Jüngstes Beispiel ist die Erweiterung der Firma Häfele, ein Hersteller von Möbel- und Baubeschlägen in Langenhagen. Einem überörtlichen Übergang ausgewählter Logistikunternehmen in der Region Hannover bietet die neue Ausgabe der "Standortinformationen" (24.000 Quadratmeter) und Beschäftigungsförderung der Region Hannover, die jetzt für die Region Hannover/Factor One hat. Das Objekt ist vom Projektentwickler bauwo Anfang 2019 an die LIP Invest aus München weiterverkauft worden und fließt dort in einen Logistik-Immobilienfonds ein. Der Umsatz mit Logistikimmobilien zieht weiter an und ist zuletzt auf einen Höchststand von etwa 375.000 Quadratmeter gestiegen (plus 115.000 Quadratmeter im Vergleich zu 2017). Der Jahresumsatz liegt damit rund 170.000 Quadratmeter über den Umsätzen der vergangenen Jahre 2013 bis 2018 (205.000 Quadratmeter) und damit deutlich über dem bislang gemessenen Höchststand von 310.000 Quadratmetern im Jahr 2011. Das lässt auch die Spitzenmiete in diesem Marktsegment deutlich wachsen: Für einen Quadratmeter Hallenfläche in Toplage werden bis zu fünf Euro fällig. 325.000 Quadratmeter Logistikimmobilien wurden vermietet, das macht rund 87 Prozent des Gesamtumsatzes aus. Der Anteil eigengenutzter Objekte liegt bei rund 50.000 Quadratmetern.



Einem überörtlichen Übergang ausgewählter Logistikunternehmen in der Region Hannover bietet die neue Ausgabe der "Standortinformationen" (24.000 Quadratmeter) und Beschäftigungsförderung der Region Hannover, die jetzt für die Region Hannover/Factor One hat. Das Objekt ist vom Projektentwickler bauwo Anfang 2019 an die LIP Invest aus München weiterverkauft worden und fließt dort in einen Logistik-Immobilienfonds ein. Der Umsatz mit Logistikimmobilien zieht weiter an und ist zuletzt auf einen Höchststand von etwa 375.000 Quadratmeter gestiegen (plus 115.000 Quadratmeter im Vergleich zu 2017). Der Jahresumsatz liegt damit rund 170.000 Quadratmeter über den Umsätzen der vergangenen Jahre 2013 bis 2018 (205.000 Quadratmeter) und damit deutlich über dem bislang gemessenen Höchststand von 310.000 Quadratmetern im Jahr 2011. Das lässt auch die Spitzenmiete in diesem Marktsegment deutlich wachsen: Für einen Quadratmeter Hallenfläche in Toplage werden bis zu fünf Euro fällig. 325.000 Quadratmeter Logistikimmobilien wurden vermietet, das macht rund 87 Prozent des Gesamtumsatzes aus. Der Anteil eigengenutzter Objekte liegt bei rund 50.000 Quadratmetern.

[unternehmenskarte_logistik_rz01_web-pdf](#)